

öffentlich

Bearbeiter: Geißler, Steffi
Einreicher: Zentrale Vergabestelle
Beteiligte
Bereiche:

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
08.09.2022	223/2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss öffentlich	27.09.2022					

Betreff:

Vergabe des Loses 2 Tragwerksplanung für das Vorhaben: Neubau Kindertagesstätte (Maßnahme-Nr.: M-0000000349)

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe des Loses 2 - Tragwerksplanung für den Neubau der Kindertagesstätte am Standort: Städtelner Straße 135 und 135a, 04416 Markkleeberg, an das Büro

ICL Ingenieur Consult GmbH
Diezmannstraße 5
04207 Leipzig

zu einer geprüften Wertungssumme von 102.243,72 €.

Die Beauftragung erfolgt stufenweise, nach Leistungsphasen, getrennt.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 8 Abs.2 Nr. 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Für die Maßnahme:M-0000000349, mit der Bezeichnung: Neubau Kindertagesstätte, sind im Haushaltsjahr 2022 Auszahlungen in Höhe von 100.000,00 EUR geplant und bewirtschaftet. Des Weiteren wurden Auszahlungen in Höhe von 100.000,00 EUR per Ermächtigungsübertrag aus dem Haushaltsjahr 2021 im Haushaltsjahr 2022 bereitgestellt, von denen noch 64.300,00 EUR zur Verfügung stehen. Zusätzlich wurden für die nächsten Jahre (2023 bis 2025 und im Jahr 2027), Auszahlungen in Höhe von 5.800.000,00 EUR, teilweise als Verpflichtungsermächtigungen, zur Einstellung in den entsprechenden Haushalten, beantragt.

Mit der Vorlage der Leistungsphase 3 der jeweiligen Leistungsbilder, ist die Beantragung von Fördermitteln aus dem Strukturentwicklungsprogramm Braunkohle (StEP Revier) geplant.

Die Planungsleistungen:

Los 1-Objektplanung-Gebäude und Innenräume
Los 2-Tragwerksplanung
Los 3-Objektplanung-Freianlagen
Los 4-Technische Ausrüstung-HLS
Los 5-Technische Ausrüstung-ELT

wurden jeweils im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb europaweit ausgeschrieben.

Durch den Technischen Ausschuss wurden zuvor, in seiner Sitzung am 26.04.2022, die Eignungs- und Zuschlagskriterien für die einzelnen, oben aufgeführten Lose, beschlossen (Beschluss-Nummer: 102-31/2022).

Für das Los 2 - Tragwerksplanung haben 16 Büros fristgerecht einen Teilnahmeantrag abgegeben. 15 Teilnehmer erfüllten, zum Teil im Ergebnis von Nachforderungen, die festgelegten Mindestanforderungen. Unter den acht Büros, die im Rahmen der Eignungsprüfung die höchste Punktzahl erreichten, wurden fünf Büros für die zweite Verfahrensstufe im Losverfahren ausgewählt und zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Alle fünf Büros legten fristgemäß ihre indikativen Angebote vor. Für das finale Angebot verzichtete ein Bieter auf eine Angebotsabgabe.

Das Auswahlgremium bewertete die vier Angebote nachfolgenden Kriterien:

- Arbeitsweise des Büros und Präsentation (50%), unterteilt in
 - Technischer Wert der Planung (30 %)
 - Organisation des Planungs- und Bauprozesses am Beispiel (10 %)
 - Präsentation (10%)
- Organisation, Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals (20%)

Außerdem wurde das Honorar mit 30 % gewichtet.

Gemäß diesen Kriterien hat das Büro ICL Ingenieur Consult GmbH das wirtschaftlichste Angebot mit der höchsten erreichten Punktzahl vorgelegt. Das Angebot von ICL hat in allen Bewertungskategorien besser abgeschnitten als die drei Konkurrenzangebote.

Es wird daher eine Vergabe an das Büro ICL Ingenieur Consult GmbH mit einer Auftragssumme in Höhe von 102.243,72 EUR vorgeschlagen.

Durch die stufenweise Beauftragung erfolgt keine Überschreitung der Haushaltsansätze.

Seite:
Vorlage: 223/2022

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Anlagen:
Bewertungsbogen